

Zu Pkt. \_\_\_\_\_ der Tagesordnung

Bezirksamtsvorlage  
- zur Beschlussfassung -  
für die Sitzung am Dienstag, dem 15.01.2019

---

1. Gegenstand der Vorlage: Drucksache – 0782/XX vom 27.09.2018  
Wahlvorschläge angemessen und ausreichend  
prüfen (können)
2. Berichterstatterin: Bezirksstadträtin Christiane Heiß
3. Beschlussentwurf: Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vor-  
lage - Mitteilung zur Kenntnisnahme - an die  
Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten.
4. Begründung: Ist der Anlage zu entnehmen.
5. Rechtsgrundlage: § 13 (1) BezVG

Berlin Tempelhof- Schöneberg, den 02.01.2019

Christiane Heiß  
Bezirksstadträtin

2.

**Drucksachen**

**DER BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG TEMPELHOF-SCHÖNEBERG VON BERLIN  
- XX. Wahlperiode -**

---

Sitzung der BVV am 19.09.2018

Lfd.Nr.:

Drucks.Nr.: 0782/XX

**MITTEILUNG - zur Kenntnisnahme -**

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
über den Beschluss der BVV vom 19.09.2018 Drucksache Nr. 0782/XX

Der Ausschuss für Bürgerdienste und Ordnungsamt fasste auf seiner Sitzung am 23.08.2018 folgenden Beschluss:

Das Bezirksamt wird ersucht, den Fraktionen der BVV Tempelhof-Schöneberg Vorschlags- bzw. Namenslisten für Wahlämter (z.B. Schöffinnen und Schöffen, ehrenamtliche Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht, am Oberverwaltungsgericht, am Sozialgericht und am Landessozialgericht) mit einem Vorlauf von mindestens vier Wochen vorab zur Kenntnis zu geben, damit ausreichend Zeit verbleibt, die Vorschläge angemessen zu prüfen.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Der zuständige Fachbereich nimmt die Anregung des Ausschusses dankend auf und wird die Vorschlaglisten der Schöffinnen und Schöffen sowie ehrenamtlichen Richterinnen und Richter zukünftig mit einem ausreichenden Vorlauf an die Fraktionen der BVV Tempelhof-Schöneberg übersenden.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 02.01.2019

Angelika Schöttler  
Bezirksbürgermeisterin

Christiane Heiß  
Bezirksstadträtin